

# WISSENSLANDKARTE

## METHODEN FÜR EIN ERFOLGREICHES WISSENSMANAGEMENT

### KURZBESCHREIBUNG

Wissenslandkarten geben Auskunft darüber, welche Wissensbestände in einer Schule in welcher Form vorliegen und wer die dazugehörigen Wissensträger\*innen sind.



### ZIELE UND NUTZEN

- Transparenz zu vorhandenen Wissensbeständen herstellen
- Zugriff auf benötigtes Wissen erleichtern
- Verknüpfung von vorhandenen Wissensbeständen erleichtern
- Identifikation von Professionalisierungsbedarfen
- Identifikation von Expertisen



### ANWENDUNGSKONTEXTE

- Datengrundlage für Maßnahmen zur Förderung und Weiterbildung von Lehrkräften und Schulleitungen
- Datengrundlage für Personalmarketing, Auswahlverfahren, Ausbildung und Einarbeitungspläne
- Datengrundlage für Fortbildungsplanungen



### DURCHFÜHRUNG

- Thematische Festlegung (z. B. Digitalisierung), wozu eine Wissenslandkarte erstellt werden soll
- Durch Befragung Wissensobjekte (z.B. Texte, Präsentationen, Videos etc.) erheben
- Ort der Wissensobjekte (z.B. Wiki) und zugehörige Wissensträger ergänzen
- Wissenslandkarte im Hinblick auf den Anwendungskontext auswerten



### BESONDERE CHANCEN

- Kompetenzen einzelner und die Stärke einer ganzen Schule zu einem Thema können sichtbar werden

